



**Dr. Jürgen Martens**  
Mitglied des Deutschen  
Bundestages

## Pressemitteilung

Elbeschifffahrt: Stellvertretender FDP-Landesvorsitzender Dr. Jürgen Martens erteilt Forderungen der sächsischen Grünen eine Absage

Zwickau, 03.04.2019

**Dr. Jürgen Martens, MdB**  
Wahlkreisbüro  
Innere Schneeberger Straße 16  
08056 Zwickau  
Telefon: +49 375 46007785  
juergen.martens.wk@bundestag.de

**Berliner Büro:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227- 75418  
juergen.martens@bundestag.de

Zwickau - Am Freitag beginnt die Saison für die Sächsische Dampfschifffahrt auf der Elbe. Doch der Fluss wird nicht nur touristisch genutzt, sondern auch für die Binnenschifffahrt. Und genau die wollen die Grünen in Sachsen eindämmen und fordern von der Landesregierung eine Wende in der Elbe-Politik. Die Elbeschifffahrt drohe ein „Fass ohne Boden“ zu werden, hieß es. Des Weiteren gebe es Überlegungen von Grünen und dem BUND, aufgrund der Feinstaubemissionen den Fahrbetrieb einzustellen.

Dem erteilt der stellvertretende FDP-Landesvorsitzende, Dr. Jürgen Martens eine Absage. „Die Elbe ist für Tschechien der einzige Zugang zum Meer. Das ist bei den Überlegungen der Grünen offenbar unter den Teppich gekehrt worden“, sagt Martens. Man müsse bei diesem Thema alle Facetten in Betracht ziehen und nicht von umweltpolitischer Seite Vorhaben kaputt machen.

Klar sei zudem, dass die Dampfschifffahrt für das gesamte sächsische Elbtal zu einem Besuchermagnet geworden ist. „Außerdem gehört sie zum historischen Kulturgut“, so Martens weiter. Am Ziel, die Elbe ganzjährig schiffbar zu machen, sollte festgehalten werden.